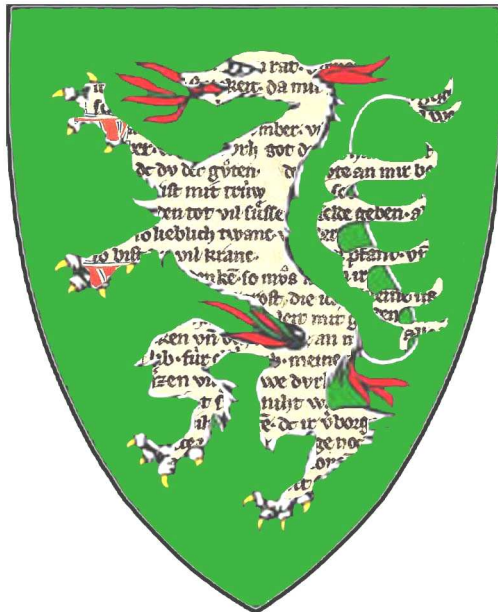


PROJEKT-PORTFOLIO

Stand: 25 Juli 2011

Steirische Literaturpfade des Mittelalters



Förderstellen der Machbarkeitsstudie

gereiht nach Förderungshöhe

Abteilung für Wissenschaft und Forschung des Landes Steiermark
(Landesrätin Mag.^a Kristina Edlinger-Ploder)

Geisteswissenschaftliches Dekanat der Karl-Franzens-Universität Graz
(Dekan o. Univ.-Prof. Dr. Gernot Kocher)

Büro des Steirischen Landeshauptmanns
(Landeshauptmann Mag. Franz Voves)

Abteilung für Kultur des Landes Steiermark
(Landesrätin Dr.ⁱⁿ Bettina Vollath)

Stadt Graz
(Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl)

Vizekanzlerat für Forschung der Karl-Franzens-Universität Graz
(Vizekanzlerin Univ.-Prof. Dr.ⁱⁿ Irmtraud Fischer)

PROJEKTSKIZZE der Machbarkeitsstudie

Steirische Literaturpfade des Mittelalters

Die mittelalterliche Literatur in der Steiermark ist reich an überregional bedeutsamen Werken! Diesen Reichtum mittels eines neuartigen Bildungsangebots für den Tourismus und den Schulbereich erstmals öffentlich zu erschließen, ist das Hauptziel des Projekts *Steirische Literaturpfade*.

Entlang des historischen Wegenetzes durch das ehem. Herzogtum Steiermark sollen (aufbauend auf den literaturkundlichen Vorarbeiten des Antragstellers, siehe z.B. seine Dokumentation unter <http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/stlitma>) besonders relevante Schauplätze, an denen zwischen dem 11. und 15. Jahrhundert volkssprachige Literatur produziert oder gesammelt wurde, von mediävistischen Expert/innen des Instituts für Germanistik der Grazer Universität interaktiv in Szene gesetzt werden, nämlich ausgehend von den *geistlich-klösterlichen* Mittelpunkten in Admont, Neuberg an der Mürz, Seckau und Vorau sowie von den (stärker) ‚*weltlich*‘ ausgerichteten Stationen in Bruck an der Mur, Stattegg bei Graz, Unzmarkt-Frauenburg und Wildon. Insgesamt sollen 8 literarische Texte resp. literarhistorische Persönlichkeiten auf einem Themenpfad in ihrer Ursprungsregion multimedial präsentiert werden:

- *Verschriftete Heilkunde* (Stift Admont, Themenpfad beim Kloster (inkl. Klostergarten))
- *Hugo von Montfort* (Brucker Minoritenkirche, Themenpfad auf den Schlossberg)
- *Minnesang* (Themenpfad zur Burgruine Stadelk in Stattegg bei Graz)
- *Ulrich von Liechtenstein* (Unzmarkt-Frauenburg, Themenpfad mit Blick auf Ulrichs „Frauenburg“)
- *Andreas Kurzmann* (Münster Neuberg a.d.M., Themenpfad beim Münster-Prozessionsweg)
- *Literarisches Klosterleben* (Abtei Seckau, Themenpfad bei der Abtei)
- *Mönchisches Seelenheil* (Stift Vorau, Themenpfad beim Stift)
- *Herrand von Wildon* (Wildon, Themenpfad unterhalb der Burgruine Wildon)

Im Zuge der Machbarkeitsstudie gilt es, die Grundidee der *Literaturpfade* auf modernstem Stand der Museums- bzw. Präsentationstechnik so weiterzuentwickeln, dass sowohl für Jugendliche als auch für Erwachsene ein spannendes, miteinander vernetztes Bildungsangebot gleichsam aus der ‚Literaturlandschaft‘ erwächst. Getragen vom gemeinnützigen Verein „Steirische Literaturpfade“, bleibt diese innovative Stationen-Ausstellung nach ihrer geplanten Eröffnung 2012 (zumindest) 5 Jahre lang aktiv und wird während dieser Zeit Impulse für weitere kulturelle Spezial-Events wie Mittelalterfeste, Lesungen oder Workshops geben. Außerdem mag sich eine Ergänzung um Schauplätze im heutigen Slowenien (Žiče/Seiz, Gornji Grad/Obernburg, Žovnek/ Sanneck) anbieten. Damit tragen die *Steirischen Literaturpfade des Mittelalters* sowohl zur Vergegenwärtigung unseres kulturellen Erbes als auch zur Belebung aller beteiligten Regionen nachhaltig bei.

Projektspezifische Basis-Literaturquellen:

Mittelalterliche Literatur in der Steiermark

Vorlesung von Wernfried Hofmeister an der KFUG mit Materialien unter <http://www-gewi.kfunigraz.ac.at/stlitma>

Steirische Literatur (950–1282)

Beitrag von Wernfried Hofmeister für Bd. 3/2 der Neuen Steirischen Landesgeschichte, hrsg. von der Historischen Kommission für Steiermark [im Druck; Vorabdruck auf Anfrage beim Autor erhältlich].

Globale PROJEKT-ZIELE

Mittelalterliche (hauptsächlich, aber nicht nur) deutschsprachige Literatur
direkt an den Schauplätzen ihrer Entstehung/Tradierung
neu erlebbar machen

8 Schauplätze:

- Im Mittelpunkt steht ein Themenpfad, auf dem ein herausragender Text so erzählt wird, dass durch seine inhaltliche und bildliche Aufbereitung eine vielschichtige Wechselwirkung zwischen Kultur- und Naturlandschaft stattfindet:
- Eindrucksvolle dreidimensionale Objekte transportieren den historischen Text in historischer und moderner Schrift sowie in zeitgemäßer Übersetzung.
- In Verbindung mit diversen Kommentaren resp. Impulsfragen laden diese skulpturellen und bildhaften Ausgestaltungen zu einer aktiven Auseinandersetzung ein.
- Die Themenpfad-Objekte sind teilweise begehbare und interaktiv mit visuellen und akustischen Elementen ausgestattet.
- Ein gemeinsames Logo und eine wiedererkennbare künstlerische Gestaltung aller Objekte verbinden die acht Schauplätze zu einem bislang einzigartigen Netzwerk.
- Auf jedem Themenpfad bieten sowohl die 1., einheitlich gestaltete Orientierungs-Station als auch alle übrigen Stations-Objekte Platz für die Nennung ihrer Sponsoren.
- Wo dies möglich ist, soll in Themenpfadnähe auch ein Präsentations- bzw. Schauraum hinzutreten, der dem übergeordneten Thema des Schauplatzes gewidmet ist.

Aufbau einer Website für alle Literaturpfade:

- Gesamt- und Detailinformation über das Projekt
- Dokumentation des Projekts
- Zusätzliche Materialien für Schulen und interessierte Besucher/innen
- Werbeauftritt für alle Sponsoren (Objekt-Pat/innen) des jeweiligen Themenpfades

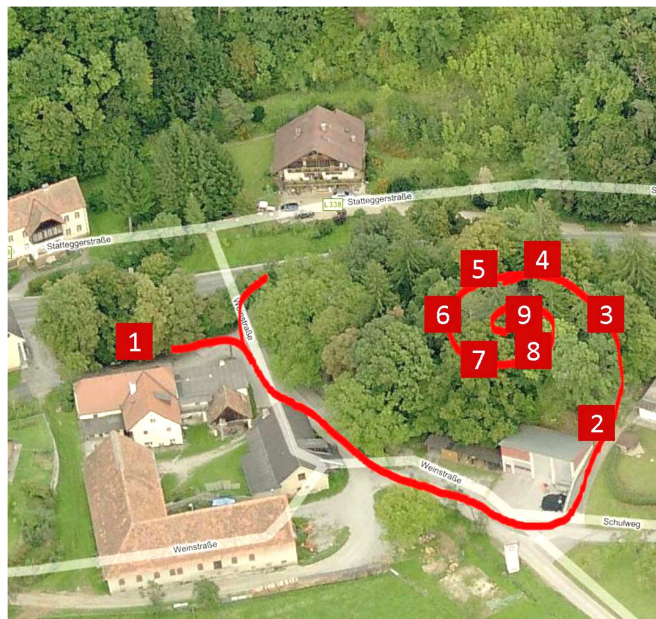
Intendiertes Publikum:

- Kinder/Jugendliche: Schulen (alle Altersstufen)
- Erwachsene: Tourismus, Kultur- und Bildungsangebot

Dauerausstellung auf 5 Jahre

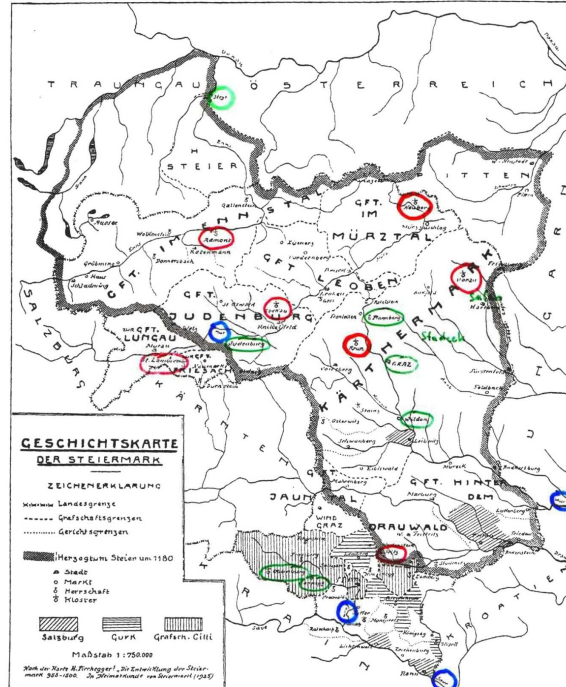
- verschiedene Veranstaltungen vor Ort wie z.B. Lesungen, Konzerte, Vorträge, Workshops zum Schauplatzthema

Entwurf eines Themenpfades mit neun Einzelstationen in Stattegg bei Graz zum Minnesänger Rudolf von Stadeck



SCHAUPLÄTZE-VERORTUNG

in der mittelalterlichen Steiermark



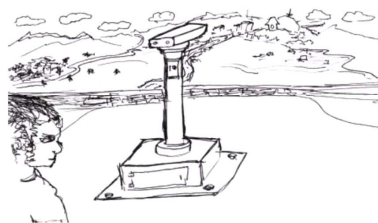
und innerhalb der heutigen Grenzen der Steiermark



KONZEPTVORSCHLAG

zur Realisierung der einzelnen Literaturpfade
 von der FH Joanneum (Studiengang ‚Ausstellungs- und Museumsdesign‘)
 unter der Leitung von Dipl.-Restaur. Erika Thümmel

STANDORTE



	CMYK: 0 100 100 40 RGB: 255 0 0 Rotweiss
	CMYK: 10 15 15 10 RGB: 0 143 143 Mittelblau
	CMYK: 15 15 15 10 RGB: 0 143 143 Mittelblau
	CMYK: 15 15 15 10 RGB: 143 0 143 Violett
	CMYK: 15 15 15 10 RGB: 143 143 143 Grau
	CMYK: 15 15 15 10 RGB: 143 143 0 Grün



THEMENPFADE

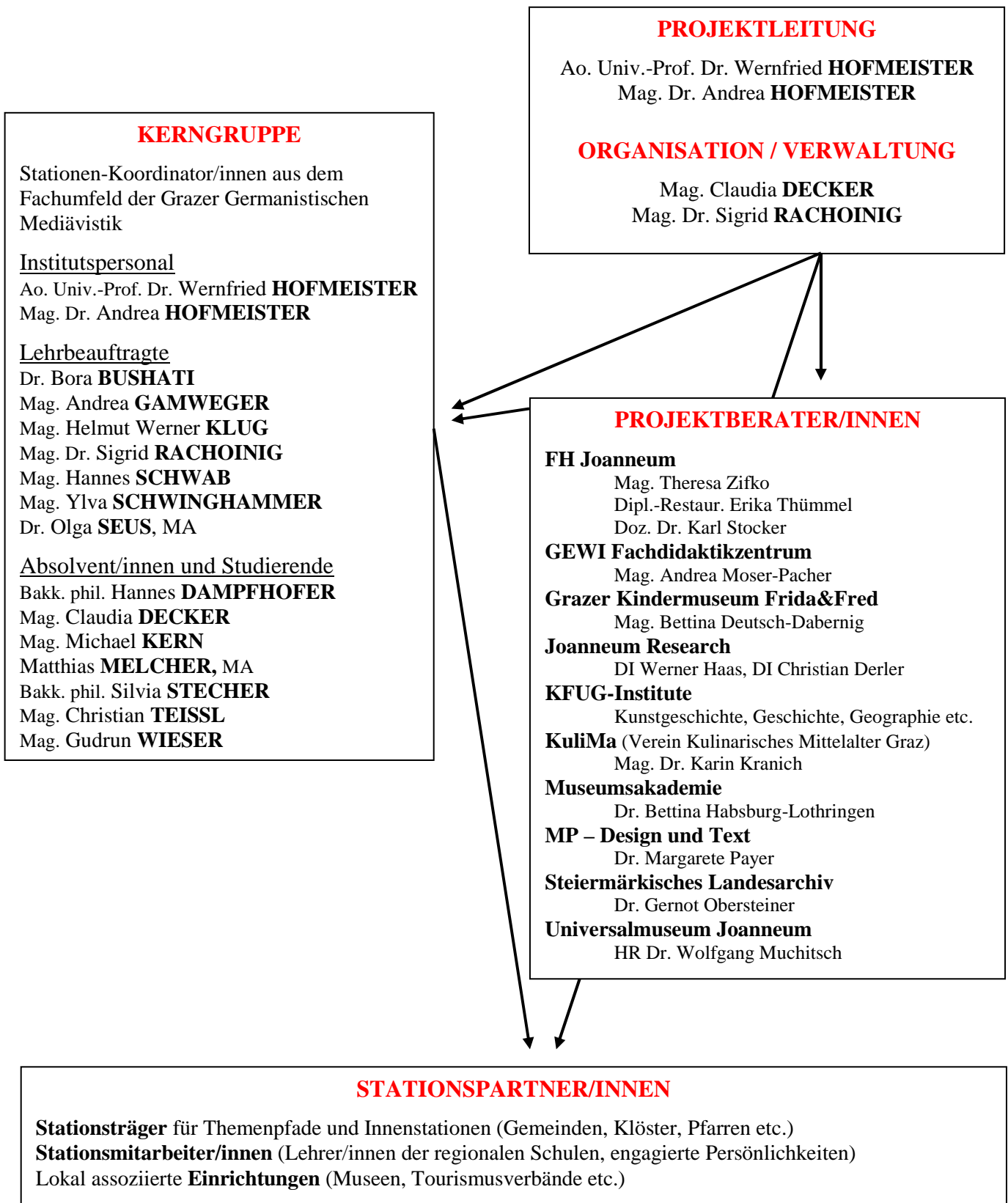
FARBCODE

VERNETZUNG

Aufbau einer Station



SteiLitMa ORGANIGRAMM



SteiLitMa KERNGRUPPE und STATIONEN (Stationen-Koordinator/innen)

Schauplatz	Thematischer Fokus (8 miteinander vernetzte Themenbereiche)	Stationen-Koordinator/innen
Stift Admont Themenpfad beim Kloster (inkl. Klostergarten)	Verschriftete Heilkunde / "Admonter Bartholomäus"	Wernfried Hofmeister Helmut Werner Klug Silvia Stecher
Brucker Minoritenkirche Themenpfad auf den Schlossberg	Hugo von Montfort	Claudia Decker Hannes Schwab
Stattegg bei Graz Themenpfad zur Burgruine Stadeck in Stattegg	Minnesang / Rudolf von Stadeck	Wernfried Hofmeister Sigrid Rachoinig
Unzmarkt-Frauenburg Themenpfad in den Gemeinden Unzmarkt und Frauenburg mit Blick auf Ulrichs „Frauenburg“	Ulrich von Liechtenstein	Hannes Dampfhofer Matthias Melcher
Münster Neuberg an der Mürz Themenpfad beim Münster-Prozessionsweg	Andreas Kurzmann / Bibelwissen für das Volk	Andrea Hofmeister Gudrun Wieser
Abtei Seckau Themenpfad bei der Abtei	Literarisches Klosterleben / Gesundheitstipps im Jahreslauf	Ylva Schwinghammer
Stift Vorau Themenpfad beim Stift	Mönchisches Seelenheil / „Vorauer Novelle“	Andrea Gamweger Olga Seus
Wildon Themenpfad unterhalb der Burgruine Wildon	Herrand von Wildon / Mittelalterliche Novellistik	Bora Bushati Michael Kern Christian Teissl

ZEITPLAN für die Machbarkeitsstudie

LEITUNG <u>Gesamtverantwortung (inkl. Finanzen) durch:</u> - Agenda-Ausarbeitung mit Stationen-Generalplanerstellung Themenpfad und eventuell einer Innenstation Allg. Präsentation u. geführte Präsentation mit Altersgruppensplitting Vorgaben für Absichtserklärungen/Musterverträge Musterstationsgestaltung Schema für schriftliche Ergebnisdokumentierung - Organisation und Leitung überregional relevanter Treffen - Öffentlichkeitsarbeit, allg. Networking - Rentabilitätskalkulation - Einwerben von Global-Sponsor/innen für die Umsetzungsphase - Schlusspräsentation (mit ‚Produktvorstellung‘)	Oktober 2010 März 2011 Oktober 2011
KERNGRUPPE <u>Erfüllung der Agenda durch:</u> - Konstellierung der Stationspartner/innengruppen (inkl. E-Mail-Verteiler) - Aktive Teilnahme an den Workshops und den Kerngruppentreffen - Organisation und Leitung diverser Treffen vor Ort - Profilierung der Stationsthemen - Infrastrukturelle Erhebung/Sicherung der Themenpfade und ev. der Innenräume - Entwurf eines Stations-Konzepts - Sichern potentieller Stations-Exponate - Einwerben von lokalen Sponsor/innen bzw. Patenschaften für die Umsetzungsphase - Allg. Schlusspräsentation und Einzelpräsentationen vor Ort - Schriftliche Dokumentierung der Ergebnisse gemäß Agenda-Vorgabe	ab November 2010 März 2011 Oktober 2011

KONTAKTDATEN

Projektleitung

Ao. Univ.-Prof. Dr. Wernfried HOFMEISTER

Karl-Franzens-Universität Graz
Institut für Germanistik
Mozartgasse 8/I
A-8010 Graz

☎ (+43) 0316/380-2451
✉ wernfried.hofmeister@uni-graz.at

Fax: (+43) 0316/380-9760
🌐 www.uni-graz.at/wernfried.hofmeister

Mag. Dr. Andrea HOFMEISTER

Karl-Franzens-Universität Graz
Institut für Germanistik
Mozartgasse 8/I
A-8010 Graz

☎ (+43) 0316/380-2456
✉ andrea.hofmeister@uni-graz.at

Fax: (+43) 0316/380-9760
🌐 www.uni-graz.at/~hofmeisa

Projektbüro

Mag. Dr. Sigrid RACHOINIG / Mag. Claudia DECKER

Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Germanistik, Mozartgasse 8/I, A-8010 Graz

☎ (+43) 0316/380-8166, Fax: (+43) 0316/380-9760, 🌐 literaturpfade@uni-graz.at

Projekt-Homepage

<http://literaturpfade.uni-graz.at>

Stationen-Koordinator/innen

Name	E-Mail	Station
Dr. Bora BUSHATI	bora.bushati@uni-graz.at	Wildon
Bakk. phil. Hannes DAMPFHOFER	hannes.dampfhofer@edu.uni-graz.at	Unzmarkt-Frauenburg
Mag. Claudia DECKER	claudia.decker@gmx.at	Bruck
Mag. Andrea GAMWEGER	a.gamweger@gmx.at	Vorau
Ao. Univ.-Prof. Dr. Wernfried HOFMEISTER	wernfried.hofmeister@uni-graz.at	Stattegg bei Graz Admont
Mag. Dr. Andrea HOFMEISTER	andrea.hofmeister@uni-graz.at	Neuberg
Mag. Michael KERN	michael.kern@utanet.at	Wildon
Mag. Helmut Werner KLUG	hwk@klugi.com	Admont
Matthias MELCHER , MA	expansion@gmx.at	Unzmarkt-Frauenburg
Mag. Dr. Sigrid RACHOINIG	sigrid.rachoinig@uni-graz.at	Stattegg bei Graz
Mag. Hannes SCHWAB	hannes.schwab@gmx.at	Bruck
Mag. Ylva SCHWINGHAMMER	ylva.schwinghammer@uni-graz.at	Seckau
Dr. Olga SEUS , MA	oklseus@aol.com	Vorau
Bakk. phil. Silvia STECHER	silvia.stecher@edu.uni-graz.at	Admont
Mag. Christian TEISSL	teissl@mur.at	Wildon
Mag. Gudrun WIESER	gund.run@hotmail.com	Neuberg